

Kursausschreibung

Schmerz „empfinden und erleben“

Schmerzen werden hervorgerufen durch strukturellen, psychischen und/oder neurologischen Problemen. Schmerz, Schmerzverarbeitung und Schmerzerleben stehen in direktem Zusammenhang mit den Erfahrungen, Ressourcen, Heilungskräfte und Vorstellungen des Klienten. Die/der TherapeutIn hat die Aufgabe den Klienten in seinem Prozess zur Heilung zu stärken und zu begleiten.

Heilung bedeutet oftmals ein anderes Er-leben von Schmerz. Dabei ist es wichtig seine Ziele zu klären und die eigenen Ressourcen zu stärken.

Für Therapeuten ist es hilfreich, ein Verständnis über Schmerz und Schmerzverarbeitung in strukturellem Sinn zu haben. Zudem ist es sinnvoll, die verschiedenen Arten von Schmerz unterscheiden zu können.

Während der Behandlungen hat die/der TherapeutIn mehrere Möglichkeiten den Klienten mit Schmerz zu begleiten in seiner Wahrnehmung und Empfindung. Die Stärkung der Heilungskräfte entsteht in der Wahrnehmung und Empfindung seiner Gesundheit.

Dieser Kurs bietet Kenntnisse über Schmerz und Schmerzverarbeitung an, Verständnis in der Wahrnehmung und Neu-Er-leben von Schmerz in Kontext zu Gesundheit und verschiedene Tools als Ansatz in der Prozessarbeit des Klienten.

Lernziele:

- Der/Die TeilnehmerIn vertieft ihre Kenntnisse im Schmerz- und Schmerzverarbeitungssystem des Körpers.
- Der/Die TeilnehmerIn ist in der Lage verschiedene Formen von Schmerz zu erkennen und einzuordnen.
- Der biodynamische und elektrische Körper in der CST verstehen
- Der/Die TeilnehmerIn ist in der Lage eine Idee der Gesundheit des Klienten zu bekommen und Ziele mit Klienten mit Schmerz zu definieren.
- Der/Die TeilnehmerIn beherrscht verschiedene Tools, die helfen bei der Schmerzverarbeitung des Klienten.
- Durch Selbsterfahrung und Übung kann der TeilnehmerIn das erlernte integrieren in der Therapie.

Lernzielkontrolle:

Während des Kurses wird regelmässig eine Zusammenfassung des Gelernten mit kurzer Selbstreflexion durchgeführt. Während und nach den Übungen gibt es Gelegenheit zu

Erfahrungsaustausch und Reflektion, sowohl in der Gruppe als auch Persönlich mit den Dozenten.

Inhalt des Kurses

- Physiologie und Anatomie des Schmerzsystems und Schmerzverarbeitungssystems des Körpers.
- Eine Philosophie des Schmerzes
- Formen von Schmerz erkennen und einordnen
- Gesundheit im Körper finden und erkennen
- Ressourcen erkennen, definieren, einsetzen während der Behandlung
- Verschiedene Tools als Ansatz in der Körperarbeit und Gespräch mit dem Klienten zu Regulation vom Gesundheitssystem.

Arbeitsmethoden:

Der Unterricht besteht aus theoretischen Einheiten, gefolgt von praktischen Übungen. Gearbeitet wird in der Gruppe oder auch in 2-Gruppen. Anschliessend folgt eine Reflektion.

Lernzeit:

Kurszeit beträgt 3 Tage.
Totale Lernzeit: 23 Stunden

Kursvoraussetzungen:

Craniosacral TherapeutInnen mit abgeschlossener Ausbildung, Branchenzertifikat oder HFP.

Maximale Gruppengröße:

12 Teilnehmer

Kursdaten:

14. bis 16. November 2022

Kosten:

CHF 660,00

Kursort:

WBZ Emmenhof, Emmenhofallee 3, 4552 Derendingen

Sutherland Institute Schweiz

Mühleweg 38
4542 Luterbach



Lehrperson:

Alexandra Loudon

OdA Komplementär Therapeutin Methode CST, Supervisorin, Physiotherapeutin

- Abschluss Ausbildung CST am WBZ REHA-Study, Bad Zurzach 2014.
- Komplementär Therapeutin Methode CST seit 2018
- Weiterbildungen in Bereich Biodynamik, Herz, Faszien, Psychoneuroimmunologie, Hormone, Wahrnehmung und Sinnesorgane Augen und Ohr und Pädiatrie
- Assistenz-Tätigkeit in der Ausbildung CST in Bad Zurzach und Winterthur
- 2019: Gründung des Sutherland Institutes Schweiz zusammen mit Rob Kwakman.
- Dozentin im Sutherland Institute Schweiz
- 2019: Abschluss der Ausbildung - *Supervision in therapeutischem Kontext-*

Anmeldung:

Anmeldungsformular über unsere Homepage (www.sutherland-institute.ch) oder Mail mit allen Angaben über info@sutherland-institute.ch